

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1988/11/15 88/05/0137

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.11.1988

Index

L37154 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Oberösterreich

L81704 Baulärm Umgebungslärm Oberösterreich

L82000 Bauordnung

L82004 Bauordnung Oberösterreich

L82304 Abwasser Kanalisation Oberösterreich

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §37;

AVG §45 Abs2;

AVG §46;

AVG §52;

BauO OÖ 1976 §23 Abs2;

BauO OÖ 1976 §46 Abs3;

BauRallg;

Rechtssatz

Im Baubewilligungsverfahren betreffend die Errichtung einer Tennishalle hat die Baubehörde gem § 23 Abs 2 OÖ BauO zu prüfen, ob der Betrieb der Tennishalle schädliche Umwelteinwirkungen für die Nachbarn herbeizuführen geeignet ist; hat dabei der technische Amtssachverständige auf Grund der konkreten Beschaffenheit des Projektes Belästigungen der Nachbarn ausgeschlossen, so ist die Einholung eines Gutachtens eines med. Amtssachverständigen nicht erforderlich.

Schlagworte

Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung VerfahrensmangelBeweismittel Sachverständigenbeweis Medizinischer SachverständigerSachverständiger Entfall der BeziehungSachverhalt SachverhaltsfeststellungBaubewilligung BauRallg6Beweismittel Sachverständigenbeweis Technischer SachverständigerBeweismittel SachverständigengutachtenNachbarrecht Nachbar Anrainer Grundnachbar subjektiv öffentliche Rechte BauRallg5/1Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Beweismittel Sachverständigenbeweis

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1988050137.X02

Im RIS seit

30.10.2006

Zuletzt aktualisiert am

05.08.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at